Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 18 (1900)

Heft: 265

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 265 XVIII. Jahrgang. Bern, Donnerstag, 26. Juli. 1900 Berne, Jeudi, 26 juillet. XVIIIme année. № 265

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.
Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.
Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.
Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).
Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Bankunternehmungen in China. — Wirtschaftliche Lage in den Vereinigten Staaten von Amerika. — Litteratur. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. | Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

Basel. 23. Juli. Nr. 2679. Charles Lewy: *Ed. Schwab.* **Wein.**
Nachtrag zu Nr. 150. *Nicola Baccara.* **Nähmaschinen.**

Genève. 21 juillet. N° 2106. J. Jacottet: *Chef de la maison; P. Rey.* **Aciers, fontes,** etc.

Luzern. 24. Juli. Nr. 524. Anton Waltisbühl: *Firmainhaber; A. Hofer; R. Zünd; E. Brodbeck.* **Schreibmaschinen** u. s. w.

St. Gallen. *Wil.* 21. Juli. **Nachträge** zu Nr. 49. Anstatt S. Elsohn: *J. Studach.* Nr. 50. Anstatt H. Bikart; F. Birmele: *D. Guggenheim; J. Bollag.* **Tuch** u. s. w.

Zürich. *Affoltern a/A.* 24. Juli. **Nachtrag** zu Nr. 33. Anstatt C. Jachia: *J. Loosli.* **Tuch.**
Winterthur. 23. Juli. Nr. 558. H. Rappaport: *K. Löwy.* **Bilder** u. s. w.
Bezirk. Vom 9. bis 24. Juli. Nr. 2597. Schwarzenbach-Hürbin: *Joh. Frey.* **Tuch.**
Nr. 2602. Th. Schröter: *O. Ehlert.* **Bücher.**
Nr. 2603. J. Roth: *M. Weber.* **Musikinstrumente.**
Nr. 2605. A. M. Schmid: *Firmainhaber.* **Apparate** u. s. w.
Nr. 2646. Billwiller & Kradolfer: *F. Kradolfer; H. Rychner.* **Techn. Artikel.**

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Sparheft Nr. 834 des Sparverein «Biene» in Altstätten. mit Einlageguthaben im Betrage von Fr. 600, lautend zu Gunsten von Jos. Ant. Zäch, alt Ammanns sel., Rietli, Oberriet, ist verloren gegangen. (W. 59)

Laut Beschluss des Bezirksgerichts Oberrheinthal vom 28. April 1900 wird anmit der unbekannte Inhaber dieses Sparheftes aufgefordert, dasselbe innert der Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Publikation (4. Mai) an gerechnet, beim Präsidenten besegten Gerichtes vorzuweisen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist die Amortisation ausgesprochen wird.

Altstätten, den 25. Juli 1900.

Bezirksgerichtskanzlei Oberrheinthal.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1900. 23. Juli. Inhaberin der Firma **K. Hug** in Zürich I ist Karolina Hug, von Benken (Zürich), in Zürich I. Damenschneiderei. Centralhof 25.

23. Juli. Der Inhaber der Firma **Menke-Huber, Briefmarkenbörse,** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 138 vom 12. April 1900, pag. 555) ändert dieselbe ab in: **Ferdinand Menke, Briefmarken-Börse,** und verzeigt als ferneres Geschäftslokal: Hotel Bellevue, Stadt-Theater-Seite.

23. Juli. Die Firma **O. Hauser-Huber** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 97 vom 15. März 1900, pag. 391) ist infolge Aufgabe der Geschäftes erloschen.

23. Juli. Die Firma **B. Burger-Fröhlich** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 272 vom 28. September 1896, pag. 1119) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **E. Merz-Pupikofer** in Winterthur, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Emil Merz-Pupikofer, von Menziken (Aargau), in Winterthur. Cigarren- und Tabakgeschäft en gros und detail. Museumstrasse, z. Irchel.

24. Juli. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Glashütte Bülach (Verrerie de Bulach)** in Bülach (S. H. A. B. Nr. 269 vom 26. Oktober 1897, pag. 1103) hat fernere Einzelunterschrift erteilt an seinen Delegierten Alfred Wyss, von Zug, in Zürich V.

24. Juli. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **J. Rau & Cie** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 135 vom 21. April 1899, pag. 543) erhöht der Kommanditär Emil Hafner-Tobler seine Kommanditeinlage auf Fr. 15,000 (fünfzehntausend Franken).

24. Juli. Der Inhaber der Firma **A. Grundlehner, Depôt J. Spörri,** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 134 vom 29. April 1898, pag. 551) ändert dieselbe ab in: **A. Grundlehner, vormals Dépôt J. Spoerri.**

24. Juli. Inhaberin der Firma **L. Haberer** in Zürich V ist Lina Haberer, von Freiburg i. Breisgau, in Zürich V. Nahrungsmittel en gros. Florastrasse 56. Die Firma erteilt Prokura an Diego David Haberer, von Freiburg i. Breisgau, in Zürich V.

24. Juli. Die Firma **Gebr. Lechner** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 275 vom 28. August 1899, pag. 1107), Gesellschafter: Heinrich und Eduard Lechner, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven wird durch beide Gesellschafter gemeinsam durchgeführt.

24. Juli. Die Firma **Fritz Henzel** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 328 vom 20. Oktober 1899, pag. 1321) hat ihr Domizil und das Geschäftslokal nach Zürich III, Birmensdorferstrasse 420 verlegt, woselbst der Inhaber und die Prokuristin Anna Henzel-Vaterlaus ebenfalls wohnen.

24. Juli. **Zürcher Eisenbahnbank** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 169 vom 23. Mai 1899, pag. 683). Das vom Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft dem Jakob Wirz und dem Dr. jur. Julius Frey erteilte Recht der Prokurazeichnung für die Gesellschaft ist infolge Ablebens des Jakob Wirz und infolge Ernennung des Dr. Julius Frey zum Mitgliede des Verwaltungsrates der Gesellschaft erloschen. Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 20. Juli 1900 seinem Mitgliede Dr. Julius Frey, von Möhlin (Aargau), in Zürich II, das Recht der rechtsverbindlichen Unterschrift und dem Walther Kraft, Fürsprech, von Brugg (Aargau), in Zürich V, das Recht der Prokurazeichnung für die Gesellschaft erteilt, welche Zeichnungen die genannten je in Gemeinschaft mit einem andern unterschriftsberechtigten Beamten auszuüben befugt sind.

24. Juli. Die Firma **Walliser Industriegesellschaft (Société industrielle du Valais)** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 320 vom 12. Oktober 1899, pag. 1289) und damit die Unterschriften deren Vertreter: Dr. Johannes Ryf, Dr. med. Adolf Hommel, Hermann Burkhard-Morf, Eugen Meyer, Edwin Brunner-Vogt, Jakob Franceschetti, August Näf-Escher und Albert Bachofen, werden hiemit infolge Konkurses über diese Aktiengesellschaft von Amteswegen gelöscht.

Nachfolgende Firmen werden hiemit infolge Konkurses über deren Inhaber von Amteswegen gelöscht:

24. Juli. **Albert Erb-Haag** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 34 vom 3. Februar 1899, pag. 133).

24. Juli. **Jules Burkart, Arch.,** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 211 vom 27. Juli 1896, pag. 871).

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel.

1900. 24. Juli. Witwe Josephine Henriette Engel, geb. Feitknecht, von Twann, wohnhaft in Twann, und Gottlieb Roth, von Erlinsbach (Aargau), wohnhaft in Biel, haben unter der Firma **Engel-Feitknecht & Cie** in Biel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche schon vor der Eintragung ins Handelsregister von Biel begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein befugt Gottlieb Roth. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Arnold Perrot, von Twann, und Rudolf Eduard Batschelet, von Hermrigen, beide in Biel wohnhaft. Natur des Geschäftes: Fabrikation von photographischen Artikeln und Handel mit diesen Produkten. Geschäftslokal: Plänkestrasse Nr. 28.

Bureau Interlaken.

23. Juli. Die Firma **W. Müller, Hotel Belvédère,** in Interlaken, wird erweitert in: **W. Müller-Michel, Hotel & Pension Belvédère & Châlet & Villa Belvédère** in Interlaken.

Bureau Wangen.

23. Juli. Inhaber der Firma **S. Broggi** in Herzogenbuchsee ist Salvatore Broggi, von Albiolo, Bezirk Como (Italien), in Herzogenbuchsee. Natur des Geschäftes: Bauunternehmung und Baumaterialienfabrikation.

Uri — Uri — Uri

1900. 23. Juli. In der Firma **Parqueterie Altdorf, H. Hefti & Cie.,** in Altdorf (S. H. A. B. Nr. 56 vom 28. Februar 1896, pag. 225, und Nr. 95 vom 3. April 1897, pag. 392) ist nunmehr zur Vertretung der Gesellschaft auch der Gesellschafter Heinrich Hefti-Legler, von Hätzingen (Glarus), in Altdorf, berechtigt.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg.

1900. 23 juillet. La raison **Veuve J. Lateltin-Anthonioz,** à Fribourg (F. o. s. du c., 1890, page 365), a été radiée d'office ensuite de la faillite de la titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Lebern, in Solothurn.

1900. 20. Juli. Die **Aktienbaugesellschaft Grenchen** in Grenchen (S. H. A. B. vom 29. Februar 1892, pag. 189) hat in der Generalversammlung vom 11. Mai 1900 an Stelle des zurückgetretenen Leo Wullimann als Aktuar gewählt: Hermann Flury, Bezirksweibel, von und in Grenchen, welcher mit dem Präsidenten der Gesellschaft, Adolf Schild-Hugi, die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft durch kollektive Zeichnung führt. Vom Grundkapital per Fr. 50,000, eingeteilt in 500 Aktien zu hundert Franken, sind derzeit nur 20 % einbezahlt.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1900. 23. Juli. Die Firma **J. Baechtold, z. Tanne,** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 120 vom 28. April 1896, pag. 495) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «J. Baechtold's Erben z. Tanne».

23. Juli. Witwe Anna Baechtold, geb. Müller, und deren Kinder, Robert, Lina und Mathilde Baechtold, alle von und in Schaffhausen, haben unter der Firma **J. Baechtold's Erben z. Tanne** in Schaffhausen eine

Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 10. Mai 1900 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Baechtold, z. Tanne übernommen hat. Natur des Geschäftes: Betrieb des Gasthofes «Zur Tanne».

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1900. 23. Juli. Der Verein **Strassenbeleuchtungs-Corporation** in Trogen (S. H. A. B. Nr. 216 vom 27. August 1895, pag. 904) hat an Stelle des bisherigen Präsidenten, Jakob Zähner und des bisherigen Aktuars Otto Würzer, zum nunmehrigen Präsidenten des Vorstandes gewählt: V. Eugen Zellweger, und zum nunmehrigen Aktuar: Gustav Bruderer, beide von und in Trogen. Jeder derselben ist befugt, rechtsverbindlich namens des Vereins zu zeichnen.

23. Juli. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Dorfbrunnen & Roosenkorporation Heiden,** in Heiden (S. H. A. B. Nr. 128 vom 23. April 1898, pag. 528), sind Albert, Arnold und August Dietrich ausgetreten; an ihre Stelle sind in den Vorstand gewählt worden: Max Rohner, von Heiden, und Johannes Thurnherr, von Oberriet (St. Gallen), beide wohnhaft in Heiden.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1900. 21. Juli. Die Firma **Fritz Gross, Sohn,** in Ebnat (S. H. A. B. Nr. 370 von 30. November 1899, pag. 1490) ist infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

23. Juli. Unter der Firma **Tonhalle-Bau-Gesellschaft St. Gallen** besteht, mit Sitz in St. Gallen, ein Verein nach Titel 28 des Schweiz. Obligationenrechtes, der sich die Erstellung einer Tonhalle und die Fürsorge für die Sicherung eines zweckentsprechenden Betriebes zur Aufgabe macht. Die Statuten sind in der konstituierenden Versammlung vom 2. Juli 1900 angenommen worden. Mitglieder des Vereins sind die bisherigen Mitglieder des Komitees für den Bau einer Tonhalle, sowie die Delegierten der städtischen Musik-Gesangvereine. Für die Aufnahme weiterer Mitglieder ist die Zustimmung von zwei Dritteln aller Mitglieder erforderlich. Jedes Mitglied hat bei seinem Beitritt die Statuten zu unterzeichnen. Der Austritt steht jedem Mitgliede je auf Ende eines Gesellschaftsjahres nach vorhergegangener vierteljährlicher Anzeige an den Präsidenten frei, in besondern Fällen kann die Kommission früheren Austritt bewilligen. Neue Besetzung der Delegationen der städtischen Musik- und Gesangvereine hat ohne weiteres den Wechsel in der Mitgliedschaft zur Folge. Das Gesellschaftsvermögen wird gebildet aus: *a.* dem vorhandenen Vermögen des bisherigen Initiativkomitees für den Bau einer Tonhalle; *b.* den neu zu sammelnden Beiträgen und Subventionen von Behörden und Privaten aus Vermächtnissen, Geschenken etc. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen, jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: die Generalversammlung, die Kommission, bestehend aus 9 bis 15 Mitgliedern, und die Rechnungsprüfungskommission, bestehend aus drei Mitgliedern. Die Generalversammlung wird durch die Kommission mittelst schriftlicher Einladung einberufen. Die Kommission, welche auf je zwei Jahre gewählt wird, vertritt den Verein nach aussen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führen der Präsident oder dessen Stellvertreter kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier. Abgesehen vom Präsidenten konstituiert sich die Kommission selbst. Präsident ist Dr. Albert Baumann, Stellvertreter sind: Hermann Schlatter und Heinrich Guggenbühl; Aktuar ist Dr. Robert Eberle und Kassier ist Oscar D. Hirschfeld, alle wohnhaft in St. Gallen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1900. 24. Juli. Die Firma **Albert Soller,** Käser, in Zihlschlacht (S. H. A. B. Nr. 230 vom 11. August 1898, pag. 961) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1900. 23 luglio. Hermann Schroeder, fu Hermann, di Ginevra, e Anna Schmotz, fu Giuseppe, di Heidenheim (Württemberg), ambi domiciliati in Lugano, hanno costituito in Lugano sotto la ragione sociale **H. Schroeder e C°** una società in accomandita incominciata il giorno della inscrizione nel registro di commercio. Hermann Schroeder è solo socio illimitatamente responsabile; Anna Schmotz socio accomandante con una accomandita di cinque mila franchi (fr. 5000). Genere di commercio: Parrucchiere e profumeria.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 12,408. — 21 juillet 1900, 4 h. p.

Isely & Furer, fabricants,

Locle (Suisse).

Montres, mouvements et boîtes de montres.

Nr. 12,409. — 23. Juli 1900, 4 Uhr p.

Ernest Geismar, Fabrikant,

Basel (Schweiz).

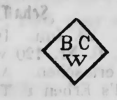
Schuhe und Pantoffeln.

Nr. 12,410. — 23. Juli 1900, 9 Uhr a.

M. Bruggisser & Comp., Fabrikanten,

Wohlen (Aargau, Schweiz).

Rosshaarartige Geflechte.



Crinoïd

Nr. 12,411. — 24. Juli 1900, 8 Uhr a.

Frau Bredow, Produzentin,

Schiltigheim (Deutschland).

Kaffee-Ersatz.

Nr. 12,412. — 23. Juli 1900, 6 Uhr p.

Seifenfabrik Helvetia (Savonnerie Helvétia),

Olten (Schweiz).

Seifen und andere Waschartikel.

Es ist nicht neu,
Mama hat's nur gewaschen.

Nr. 12,413. — 23. Juli 1900, 6 Uhr p.

Seifenfabrik Helvetia (Savonnerie Helvétia),

Olten (Schweiz).

Seifen und andere Waschartikel.

Elle n'est pas neuve,
C'est ma maman qui l'a lavée.

Nr. 12,414. — 23. Juli 1900, 6 Uhr p.

Seifenfabrik Helvetia (Savonnerie Helvétia),

Olten (Schweiz).

Seifen und andere Waschartikel.

Dies habe ich selber gewaschen.

Nr. 12,415. — 23. Juli 1900, 6 Uhr p.

Seifenfabrik Helvetia (Savonnerie Helvétia),

Olten (Schweiz).

Seifen und andere Waschartikel.

C'est moi-même qui l'ai lavé

Nr. 12,416. — 23. Juli 1900, 6 Uhr p.

Seifenfabrik Helvetia (Savonnerie Helvétia),

Olten (Schweiz).

Seifen und andere Waschartikel.

Die Wäsche spricht für sich selber.

Nr. 12,417. — 23. Juli 1900, 6 Uhr p.

Seifenfabrik Helvetia (Savonnerie Helvétia),

Olten (Schweiz).

Seifen und andere Waschartikel.

Le linge parle de soi-même.

Nr. 12,418. — 23. Juli 1900, 6 Uhr p.

Seifenfabrik Helvetia (Savonnerie Helvétia),

Olten (Schweiz).

Seifen.

N° 12,419. — 24 juillet 1900, 12 h. m.

Georges Favre-Jacot & Cie, fabricants,

Locle (Suisse).

Montres et parties de montres.

Nr. 12,420. — 24. Juli 1900, 12 Uhr m.

Hediger & Cie, Fabrikanten,

Reinach (Aargau, Schweiz).

Cigarren.

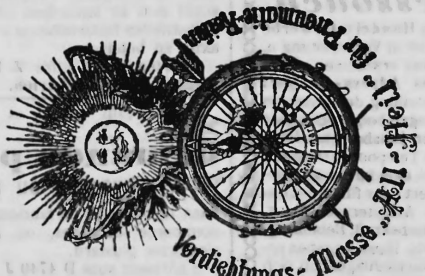
Nr. 12,421. — 25. Juli 1900, 8 Uhr a.

Benedikt Raeber, Fabrikant,

Zürich (Schweiz).

Verdichtungsmasse für Pneumatic-Reifen.

(Uebertragung von Nr. 11177 der Firma Keller & Ritter.)



Aenderung. — Modification.

Restriction d'emploi. — N° 12375. — Vve de Louis Goering, à La Chaux-de-Fonds. — La désignation des produits est restreinte à **Mouvements de montres.** Enregistré le 25 juillet 1900.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Bankunternehmungen in China.

Mit der Vermittlung des Geldverkehrs des Himmlischen Reiches befassen sich, nach einer Aufzählung des «Deutschen Handelsmuseums», ausser der Imperial Bank of China, zur Zeit sieben europäische Bankunternehmungen, und zwar:

1) Die Chartered Bank of India, Australia and China, das erste Finanzinstitut, das in China eine Agentur errichtete; ihr Hauptsitz ist London, sie hat heute Filialen in Shanghai, Tientsin und Hankow. Da sie in ihren Unternehmungen äusserste — vielleicht etwas übertriebene — Vorsicht beobachtet, ist ihre Thätigkeit im fernen Osten stark zurückgegangen.

2) Die Deutsch-Asiatische Bank, die im Jahre 1890 in Berlin mit einem Kapital von 5 Mill. Taels gegründet wurde. Sie entwickelt auf allen finanziellen Gebieten eine energische Thätigkeit, mit um so grösserem Erfolge, als der deutsche Handel in Ostasien mit jedem Tage an Umfang zunimmt. Sie vermittelte bekanntlich in Gemeinschaft mit der Hongkong and Shanghai Banking Corporation die beiden sog. anglo-deutschen Anleihen Chinas von 1896 und 1898 in Höhe von je 16 Mill. L.; Filialen besitzt sie in Shanghai, Tientsin, Kiautschou und Hankow.

3) Die eben genannte Hongkong and Shanghai Banking Corporation, mit dem Sitze in Hongkong; das grösste Bankinstitut, das in China arbeitet, verfügt sie über ein im fernen Osten emittiertes Aktienkapital von 10 Mill. Doll. und einem Reservefonds, der heute nicht weniger als 11 Mill. Doll. beträgt. Unter diesen günstigen Verhältnissen ist es nicht zu verwundern, wenn ihre zu 125 Doll. emittierten Aktien zur Zeit 375 notieren. Das Institut hat Agenturen in Hongkong, Amoi, Futschau, Shanghai, Hankow, Peking und Tientsin. Ausser den beiden erwähnten Anleihen, die die Corporation gemeinsam mit der Deutsch-Asiatischen Bank übernommen hatte, vermittelte sie auch die in 1894, 1895 und 1898 begebenen Anleihen in Höhe von 10,900,000 Taels, 3 Mill. L. und 300,000 L., letztere für den Bau der Bahn von Newtschwang nach Talienwan.

4) Die Bank of China and Japan, mit dem Sitze in London, Kapital 200,000 L., besitzt nur eine Filiale in China und zwar in Shanghai.

5) Die Yokohama Specie Bank, im Jahre 1880 in Japan mit einem Kapital von 12 Mill. Yen errichtet, wovon 10,500,000 Yen eingezahlt sind. Die Bank, die seit dem chinesisch-japanischen Kriege gewaltige Fortschritte macht, gilt als ein wichtiges Hülfsmittel für den japanischen Einfluss im Himmlischen Reiche.

6) Die Russisch-Chinesische Bank, durch Dekret vom 10. Dezember 1895 organisiert, Kapital 7,500,000 Rubel Gold. Im Laufe von rund vier Jahren hat die Bank sich gut entwickelt, besonders in Nord-China, wo ja die russischen Interessen dominieren; sie vermittelt den Finanzdienst der sibirischen und mandschurischen Bahn, sowie derjenigen von Hankow nach Peking und war seinerzeit Emissionshaus für die Anleihe von 400 Mill. Franken vom Jahre 1895. Hauptsitz des Unternehmens ist in Petersburg, Filialen in Shanghai, Hankow, Newtschwang, Port-Arthur, Tientsin und Peking.

7) Die Banque de l'Indo-Chine, privilegiert durch Dekrete vom 21. Januar 1875 und 20. Februar 1888, ist organisiert in Paris, hauptsächlich für den Dienst in den französisch-indischen Kolonien und in China. Seit dem 1. Juli 1898 hat die Bank eine Agentur in Shanghai, sie wird indes durch ihre Statuten in ihren Operationen beschränkt.

Ausser diesen sieben europäischen Häusern verdient die rein chinesische Staatsbank, die Imperial Bank of China besondere Beachtung. Sie wurde am 12. November 1896 durch ein kaiserliches Edikt mit einem Kapital von 5 Mill. Taels konstituiert, von denen aber bisher nur 2,500,000 Taels eingezahlt sind. Das in Shanghai domizilierte Institut untersteht einem europäischen Direktor; da es mit dem Auslande nicht in Verbindung steht, kommt es für den gewöhnlichen Verkehr nicht in Frage, sondern beschränkt sich auf den internen Verkehr Chinas. Filialen bestehen in Canton, Chefoo, Tschinkiang, Futschau, Hankow, Peking und Swatau.

Von diesen acht Bankinstituten sind drei, nämlich die Hongkong and Shanghai Banking Corporation, die Chartered Bank of India, Australia and China und die Imperial Bank of China, zur Notenausgabe berechtigt. Es befinden sich aber nur ein relativ geringer Betrag an Noten im Umlauf, da dieselben von den Chinesen infolge ihres stark entwickelten Misstrauens nicht gern genommen werden; Mitte des verflossenen Jahres cirkulierten nur Noten im Gesamtwerte von 950,000 Taels und 2,250,000 Doll. Die einheimischen Banken, deren Shanghai allein etwa 30 zählt, richteten ihre Geschäftsführung mehr und mehr nach europäischen Grundsätzen ein und werden heute im grossen und ganzen bedeutend besser geleitet, als noch vor wenigen Jahren. Sie haben sozusagen das Monopol für den Verkehr mit dem Innern des Landes und arbeiten meist mit Kapitalien, die sie je nach Bedarf und oft nur für ein paar Tage bei den europäischen Instituten aufnehmen. Dabei gewähren die letzteren anstandslos selbst ganz bedeutende Kredite, denn das eingegangene Risiko ist gering: für die Forderung haftet nicht allein der Schuldner selbst, sondern die gesamte Korporation der chinesischen Bankhäuser an dem betreffenden Platze. Allerdings ist in den letzten Jahren der Zinsfuss dieser Anleihen stark zurückgegangen, von 10,6 % 1896 auf durchschnittlich 4,45 % im verflossenen Jahre.

Verschiedenes. — Divers.

Wirtschaftliche Lage in den Vereinigten Staaten von Amerika. In ihrem Wochenbericht vom 14. Juli schreibt die N. Y. H. Z.: Das Geschäft ist, wie im Hochsommer üblich, leblos, und die Unsicherheit der Preissituation in leitenden Branchen schliesst die Möglichkeit baldiger Besserung aus. Im Textilwaren-Markt wird die Avance in Rohseide und Baumwolle für hauptsächlich spekulativ angesehen, und die Nachfrage nach fabrizierter Ware ist nicht dadurch stimuliert worden. Der Preisrückgang von Wolle bringt dagegen die Käufer zur Ansicht, dass die alten Preise unberechtigt waren, und die auf solchen beruhenden Warenpreise nachgeben müssen. Die andauernde matte Haltung von Baumwoll-, Woll- und Kammwoll-Garnen hat die Preisposition der daraus gefertigten Artikel geschwächt. Die Zahl der Fabriken von Baumwollgeweben, Baumwollgarnen und Woll- und Kammgarnstoffen für Herrenkleidung, welche die Produktion einschränken oder vorläufig gänzlich einstellen, mehrt sich von Tag zu Tage. In immer weiteren Kreisen bricht sich die Ueberzeugung Bahn, dass mehr als ein Fabrikschluss von wenigen Wochen zur Wiederbelebung des Geschäfts in Artikeln notwendig ist, in welchen unverkaufte Vorräte sich anhäufen und die Nachfrage darniederliegt.

Trotz des ungünstigen neuesten Regierungs-Berichtes über unbefriedigenden Stand der Baumwoll-Ernte hat der Markt zu Schluss etwas nachgegeben, da bei günstiger Witterung von nun an schliesslich doch noch mehr Baumwolle vorhanden sein dürfte, als der Weltmarkt bedarf, besonders bei der Ungewissheit bezüglich der Nachfrage von China. Die Wollpreise haben das für die Saison tiefste Niveau erreicht, in Sympathie zu den bei der neuesten Londoner Auktion erzielten niedrigeren Raten.

In Weizen sind die neuesten amtlichen und sonstigen Erntebestand-Berichte zu Gunsten höherer Preise. Weizenmehl behauptet sich in fester Haltung, doch in mattem Begehr.

Der Eisen- und Stahlmarkt kennzeichnet sich andauernd durch Preisrückgang und Abneigung der Käufer, in den Markt zu kommen. Auch Kupfer ist matt und heisst es, die Rothschild- und Rockefeller-Interessen planten kombinierte Aktion, um den Kupferpreis hoch zu halten. In Hartkohle steht für August starke Produktions-Beschränkung bevor.

Litteratur. — Schweizerisches Landesmuseum in Zürich. — Siebenter und achter Jahresbericht 1898 und 1899 und die Wandmalereien in der Waffenhalle. Zürich, Orell Füssli 1900. Der 246 Seiten starke Jahresbericht ist mit mehreren hübschen Abbildungen, so vom Zwinglibecher, ausgestattet und giebt nebst einem Nekrolog des St. Galler Architekten J. C. Kunkler, über Bau und Einrichtung des Landesmuseums, über Geschenke und Erwerbungen, wie über Verwaltung und Rechnung Auskunft. Eingestreut sind kleine Abhandlungen über den Zwinglibecher und über schweizerische Altertümer im In- und Auslande, sowie eine „Abwehr" gegen die Verwaltung des bernischen historischen Museums. Die „selbständige Beilage betr. die Wandmalereien in der Waffenhalle des schweizerischen Landesmuseums in Zürich; dokumentierter Specialbericht der Museumsdirektion an die eidgen. Landesmuseums-Kommission" ist gewiss nur eine rein private Arbeit des Direktors über die unerquickliche Affaire.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Niederländische Bank.

	14. Juli. fl.	21. Juli. fl.		14. Juli. fl.	21. Juli. fl.
Metallbestand .	129,988,596	130,013,924	Notencirkulation .	220,954,085	218,853,965
Wechselportef.	60,893,559	58,752,978	Conti-Correnti . .	6,130,458	5,630,182

1800 m ü. M.; 2½ Std. von *Göschenen* (G.-B. Stat.). Guter Saumweg bis **Hotel & Pension Dammagletscher** daselbst. Direkte Kommunikationen nach der Gotthardstrasse, Furkastrasse, Grimselstrasse, Sustenpass und Berner Oberland. Leicht ausführbare u. billige Tour f. Schulen u. Vereine. Ausführlicher 15 seitiger Prospekt wird gratis und franko zugesandt.

GÖSCHENEN-ALP

Am Fusse d. prächtigen Dammagletschers, Kehlegletschers u. Rothgletschers. Hauptsächl. Fundort f. Gotthardmineralien. Dankbarster u. schnellst zu erreichender Hochgebirgsort der Schweiz. Unvergesslicher, höchst überwältigender Anblick für jedes Gemüt. Jeder Besucher kehrt nur ungern, voll des Lobes über Gegend und Hotel, zurück. (747)

Société d'entreprises électriques.

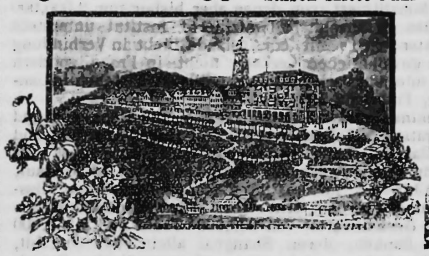
Le **coupon n° 5** des obligations de la 1re et de la 2me série sera payé en **fr. 10** à partir du 1er août 1900:

à **Genève:** à la **Banque industrielle Genevoise,** 15, rue Petitot, et chez MM. **Lullin et Cie**, 2, rue Abauzit,

à **Berne:** chez MM. **Grenus et Cie.** (1229)

Rigi-Scheidegg — Hotel & Pension — Höhen-Kurort

Saison Mitte Juni — Okt.



Specialtisch für Magenkranke. Kaltwasserkuren und neueste sanitäre Einrichtungen. Eisenquelle. Angenehmer, ruhiger Aufenthalt. Ausgedehnte, ebene Spaziergänge und Schattenplätze. (346) Renommierter Arzt. Eigene Sennerei. Mässige Preise.

NB. Post, Telegraph, Telephon. **Dr Stierlin-Hauser,** Propr.

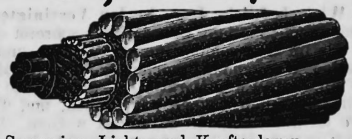
Volksbank in Biel. (1080)

Aktienkapital Fr. 1,000,000. — Reserven Fr. 200,000.

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von **Kassascheinen à 4½ %** in Beträgen von **Fr. 1000** und **Fr. 5000** auf 2 Jahre fest mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung, auf den Namen oder Inhaber lautend.

Aubert & Co, Cossonay-Gare

Draht- und Kabelwerke.



Leitungsdrähte für Sonnerien, Licht- und Kraftanlagen.

Apparaten-Dynamo-Drähte etc. etc.

(949) Bleikabel für Schwach- und Starkstrom.

Bank in Zürich.

Wir nehmen bis auf weiteres Gelder an

gegen **Cassabons**

von **1—6 Monate** à **3¾ %**

» **7—12** » à **4¼ %**

gegen **Obligationen**

auf **3 Jahre** fest, mit nachheriger gegenseitig freistehender Kündigung auf 6 Monate zu **4 %**.

Zürich, im Mai 1900.

(903) **Die Direktion.**

Kündig, Wunderli & Cie, Uster (Kt. Zürich). (117)

Specialfabrik für Schmirgel-, Schleif- und Poliermaschinen und Schmirgelwaren jeder Art.

Ventilatoren

für Schmiedefeuer, sowie zum Entlüften von Fabriken, Restaurants etc.

Komplette Entstaubungs- und Spänetransport-Anlagen

nach bewährtem System für alle Holzbearbeitungs-Etablissemente.

Elektrolytische Kupferdrähte

von der Compagnie des Etablissements Lazare Weiller in Paris.

Kupferbleche, Kupfer in Banden und Stangen, Messingbleche, Messing in Stangen, Messingdraht liefern prompt ab Lager:

H. Kleinert & Cie. in Biel.

(60) Stahl und Metalle en gros.

Hediger & Co, Spedition,

Telephon Nr. 3715. **Basel.** Claragraben 54.

Transporte per **Bahn** in Sammelladung ab Amsterdam, Rotterdam, Hamburg, Antwerpen, Hâvre, Mannheim etc.; per **Rhein** von und nach belgischen und holländischen Hafenplätzen via Mannheim und Strassburg von und nach überseeischen Bestimmungen. Verzollung und Transitlager. (761)

erstellen

Pferdestall- und Geschirrkammer-Einrichtungen.

(178)

Jacky Summerer & Co

(Nachfolger von Meyer & Gloor)

Internationale Transporte

Chiasso ◆ Basel ◆ Florenz

Beschleunigter Specialdienst nach England (221)

Billigste Durchfrachten

nach allen überseeischen Bestimmungen, besonders nach Indien, China u. Japan.

IV. Auflage (1218) des

Hans Schwarz Adressbuch

für **Industrie, Handel u. Gewerbe der Schweiz** ist in Vorbereitung u. wird demnächst erscheinen. **Vorzüge unseres Adress-Buches:** Praktische Einteilung, den einzelnen Firmen sind Angab. beigegeben über Gründungsjahr, Inhaber, ob i. Handelsregist., ob Telephon-Abonnent, welche Artikel eine Firma als Specialität fabriziert oder führt, bei Fabriken ferner: Arbeiterzahl, Art u. Grösse d. Betriebskraft, Beheizung, Beleuchtung etc. Diese Angaben ermöglichen d. Nachschlagenden, sich ein Bild über die betr. Firma, deren Bedarf, Leistungsfähigkeit u. einigermassen Kreditfähigkeit zu machen. **Subskriptions-Preis Fr. 20** geb. Prosp. u. Fragebogen bitten zu verlangen.

Hans Schwarz & Co., *Seidengasse 5,* **Zürich.**

Zur Notiz.

Die **Blickensderfer Schreib-M.** sind eingeführt bei **I. schweiz.** Behörden, Kriegskommissariat., Banken, Handelsschulen etc. u. in Vielseitigkeit, Solidität u. Billigkeit *ganz* **konkurrenzlos!** Kein Farbband (reine Schrift u. hill. Unterh.). Kein Hammer, **daher grösste Durchschlagskraft!** *Autom. Tabulator.* Schrift *sichtb. u. auswechselb. Bel. Klav. Versch., Modelle u. Preise.* (K 3 *Feldmasch l*) Gen.-Depot: **F. Seiler-Wethli, Zürich.** (19)

Fachmann eines fast konkurrenzlosen Artikels der (1258)

Metallbranche

sucht behufs Errichtung einer Fabrik mit Kaufmann, dem 40—50 Mille zur Verfügung stehen, in Verbindung zu treten. Gute Rendite. Export. Offerten unter Chiffre **Z Z 5150** an **Rudolf Mosse** in **Zürich.**

Beteiligung gesucht.

Schweizer im Ausland, Mitinhaber einer chem.-techn. Produkten-Fabrik, sucht sich an ähnlichem oder anderm industriellen Unternehmen i. d. Schweiz aktiv zu beteiligen. (1259)

Offerten sub Chiffre **Z E 5155** an **Rudolf Mosse** in **Zürich.**

Commerçant sérieux et énergique, 30 ans,

demande place

comme **voyageur ou gérant**

dans une maison de fabrication ou un commerce de gros, où il pourrait s'associer plustard. (1260)

S'adresser sous **D 4740 J** à l'agence de publicité **Haasenstein & Vogler, St-Imier.**

Schreibmaschine

Remington Nr. 7, so gut wie neu, billig **zu verkaufen.** Näheres auf Anfragen unter Chiffre **Z. J. 5084** durch **Rudolf Mosse, Zürich.** (1242)

Kassenschrank-Verkauf,

feuerfest und einbruchsicher, günstige Gelegenheit. — Offerten unter Chiffre **K 665 Z** an die Annoncen-Expedition **H. Keller, Zürich.** (768)

(352)

Das Bureau von **Chr. Tenger,** Amtsnotar in **Bern** befasst sich mit (1188)

Betreibungs- und Konkurssachen; Nachlassverträgen; An- und Verkauf von Bauterrain, Wohnhäusern, Villen, Hotels und Restaurants, industriellen Etablissementen; Informationen, Vermögens- u. Liegenschaften-Verwaltung.

Vertretung der Annoncen-Expedition Rudolf Mosse in Zürich.

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Cie à Berne.